



Pressemitteilung

9. Februar 2015

A.V.E.: Batterien aus Elektroaltgeräten vor Abgabe herausnehmen

Besondere Entsorgungsanforderungen für Lithiumbatterien und -akkus

Kreis Paderborn. Vor Abgabe von Elektroaltgeräten bei den kommunalen Recycling- und Bauhöfen im Kreis Paderborn oder im Entsorgungszentrum "Alte Schanze"



in Paderborn-Elsen müssen die darin enthaltenen Batterien und Akkus herausgenommen und dort separat abgegeben werden. Darauf macht jetzt der Abfallverwertungs- und Entsorgungsbetrieb des Kreises (A.V.E.) aufmerksam. Hingegen fest installierte Batterien und Akkus, die vom Besitzer aus den Altgeräten nicht eigenhändig herausgenommen werden können, gelten als verschlossen verpackt und dürfen somit komplett dem zuständigen Betriebspersonal ausgehändigt werden.

Besondere Entsorgungsanforderungen gelten für Lithiumbatterien und -akkus. Wie die Gefahrgutbeauftragte des A.V.E., Maria Schmengler, erklärt, müssen die Pole von Lithiumbatterien oder -akkus vor Abgabe abgeklebt und zusätzlich in Kunststoffbeuteln verpackt werden. Der Grund sei, dass Kurzschlüsse durch Kontakt mit anderen Batterien, aber auch durch Nässe eine potenzielle Brandgefahr bedeuten. Erkennbar sind diese Batterien und Akkus auf dem Typenschild mit der Abkürzung "Li" oder dem Wort "Lithium" (Foto). Sie werden häufig bei Mobiltelefonen, Notebooks,

Elektrofahrrädern und neueren akkubetriebenen Werkzeugen eingesetzt. Weitere Informationen darüber gibt es beim A.V.E. unter Tel. 0 52 51/ 18 12 - 24.

Fototext: Die Pole von Lithiumbatterien und -akkus müssen bei Abgabe abgeklebt sein.